DIN EN 15528:2013-01 (D)

Bahnanwendungen - Streckenklassen zur Bewerkstelligung der Schnittstelle zwischen Lastgrenzen der Fahrzeuge und Infrastruktur; Deutsche Fassung EN 15528:2008+A1:2012

Inhalt

Seite

Vorwort 4

Einleitung 5

1 Anwendungsbereich 6

2 Normative Verweisungen 6

3 Begriffe 6

4 Klassifizierungssystem 8
4.1 Definition der Streckenklassen 8
4.2 Zusammenhang zwischen Streckenklasse und Geschwindigkeit 9

5 Klasseneinteilung der Infrastruktur 10
5.1 Ingenieurbauwerke 10
5.2 Oberbau, Unterbau und Erdbauwerke 11
5.3 Ergebnis der Infrastrukturklasseneinteilung 11

6 Einstufung der Schienenfahrzeuge 12
6.1 Allgemeine Regeln 12
6.2 Güterwagen 12
6.2.1 Besondere Regeln für Güterwagen 12
6.2.2 Resultierende Lastgrenzen für Güterwagen 13
6.3 Lokomotiven einschließlich Triebköpfe 13
6.3.1 Allgemeines 13
6.3.2 Fahrzeuge mit planmäßig gleich großen Radsatzlasten 14
6.3.3 Fahrzeuge mit unterschiedlich großen Radsatzlasten 14
6.3.4 Lokomotiven mit 4 Radsätzen 15
6.3.5 Lokomotiven mit 6 Radsätzen 15
6.4 Personenbefördernde Fahrzeuge 16
6.5 Sonstige nicht angetriebene Eisenbahnwagen 16
6.6 Sonderfahrzeuge 16
6.7 Ergebnis der Fahrzeugeinstufung 16

7 Kompatibilität der Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Infrastruktur 17

Anhang A (normativ) **Referenzwagen und Lastmodelle zur Bestimmung der Streckenklassen** 18

Anhang B (informativ) **Ablaufplan: Klasseneinteilung der Infrastruktur und Einstufung der Fahrzeuge** 21

Anhang C (informativ) **Vergleich der RA-Klasseneinteilung mit Streckenklassen** 22

Anhang D (informativ) **Typische maximale Geschwindigkeiten für verschiedene Verkehrsarten** 23

Anhang E (informativ) **Verwendete Verfahren zur Bestimmung der Tragfähigkeit von Bestandstragwerken** 24

Anhang F (informativ) **Informationen über die Streckeneinteilung** 25
F.1 Allgemeines 25
F.2 Beispiel 1 25
F.3 Beispiel 2 25
F.4 Beispiel 3 26

Anhang G (informativ) **Beispiel der Berechnungsmethodik** 27
G.1 Allgemeines 27

G.2 Tabellen der Berechnungsergebnisse des Beispiels in Anhang G **29**
G.3 Diagramm der Berechnungsergebnisse des Beispiels in Anhang G **30**

Anhang H (informativ) **Maximale zulässige Radsatzlast P – Wagen mit 2 Drehgestellen zu je 2 Radsätzen** **32**

Anhang I (informativ) **Maximale zulässige Radsatzlast P – Wagen mit 2 Drehgestellen zu je 3 Radsätzen** **34**

Anhang J (informativ) **L4 Lokklassen (Lokomotiven mit 4 Radsätzen)** **36**

Anhang K (informativ) **L6 Lokklassen (Lokomotiven mit 6 Radsätzen)** **38**

Anhang L (informativ) **Beispiel der Übereinstimmung zwischen einem nationalen Oberbauklassifizierungssystem und Streckenklassen** **40**

Anhang M (informativ) **Wiegezettel für Lokomotiven** **42**
M.1 Allgemeines **42**
M.2 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart A **43**
M.3 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart B **44**
M.4 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart C **45**

Anhang ZA (informativ) **!Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2008/57/EG** **46**

Literaturhinweise **49**